

Infos von Partnern

Wissen vermitteln und Begeisterung teilen: jetzt Beitrag anfordern

Das Angebot gilt noch immer: Im Rahmen der Umsetzung der Strategie Biodiversität unterstützt der Kanton Luzern öffentliche Aktionen, Exkursionen, Vorträge und Workshops zum Thema Biodiversität im Siedlungsraum. Ein bunter Strauss von mehr als einem Dutzend grösserer und kleinerer Veranstaltungen wurden im laufenden Jahr schon unterstützt und erfolgreich durchgeführt.

Aber das Jahr ist noch nicht vorbei: Der Herbst bietet sich z.B. an, um Sträucher und Bäume zu pflanzen, um sich zu fragen, wo Blindschleichen und Eidechsen überwintern, um in Hecken rote, schwarze, blaue und sogar pink-orange Vogel-nahrung zu entdecken. Und natürlich für vielerlei mehr. Das Gesuchsformular und ergänzende Informationen

sind zu finden unter birdlife-luzern.ch/m17. Bei Fragen oder Unsicherheiten kann man sich direkt an [David Preiswerk](#) wenden.



Peter Kraus

Hecken sind ein wertvoller Lebensraum für viele einheimische Tiere. Die Sensibilisierung der Bevölkerung für diese Tatsache ist mindestens ebenso wertvoll.

Gegen das Vergessen: Die Sammlungen des Natur-Museums

Purpurstilzchen und Goliathkäfer mitten in Luzern? Ja, diese rätselhaften Repräsentanten der Natur sind im Natur-Museum Luzern zu finden. Es beherbergt eine eindruckliche Anzahl von Sammlungsobjekten aus der Natur. So ist das Natur-Museum die Heimat der weltweit bedeutendsten Goldwespen-Sammlung mit über 600 Erstbeschreibungen des Luzerner Tierillustrators und Insektenforschers Walter Linsenmaier. Ebenso einmalig sind der Drachenstein vom Pilatus aus dem 15. Jahrhundert und der Knochen des Riesen von Reiden aus dem 16. Jahrhundert. Die ältesten Herbarbelege datieren von 1814.

Damit reiht sich das Natur-Museum Luzern ein in die grosse und lange Tradition der Naturmuseen weltweit, die mit ihren naturwissenschaftlichen Sammlungen die Natur und ihre Entwicklung dokumentieren. Solche Sammlungen erzählen die Geschichte des Lebens. Sie zeugen vom Aufkommen und Verschwinden von Tier- und Pflanzenarten und las-

sen weit zurück in die Erdgeschichte schauen.

Die neueste Publikation des Vereins Freunde des Natur-Museums Luzern führt hinter die Kulissen des Museums in die Sammlungsräume, dorthin also, wo die in den Ausstellungen nicht sichtbaren Schätze aufbewahrt werden und für uns sowie kommende Generationen erforscht, dokumentiert und gepflegt werden. Sie kann im Natur-Museum bezogen werden.

NATUR-MUSEUM LUZERN
www.naturmuseum.ch



Die neue Publikation des Vereins Freunde des Natur-Museums Luzern ist den Sammlungen des Natur-Museums gewidmet.